

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 21 (1895)  
**Heft:** 7

**Illustration:** [s.n.]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Musikalisch.



Clavierpieler: „Sie sind doch gewiß auch musikalisch, mein Fräulein?“  
 Dame: „O ja, ich sehe nichts lieber als Männerchöre!“



Professor: „Herr Kandidat, wenn ein Patient hinkend zu Ihnen kommt und Sie finden, daß ein Fuß durch frühere falsche Behandlung kürzer wurde, was würden Sie in diesem Falle thun?“

Kandidat: „Ich — Herr Professor — ich würde auch hinken.“



Patient: „Herr Doktor, das theure Brechmittel, welches Sie mir gestern verschrieben haben, hat auch nicht gewirkt.“

Arzt: „Ja, das ist eben die alte Geschichte: aus Ihnen war von jeher nichts herauszutreiben.“